INHALT

Nachrichten 2

Hintergrund 4
Bauen und Heizen: Was ändert sich 2018 für Verbraucher? • Neues zum Antragsverfahren: Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien im Wärmebereich • Preise auf den Wohnungsmärkten steigen weiter • Bundesverfassungsgericht entscheidet über Mietpreisbremse • Abfall- und Abwassergebühren im Bundesvergleich

Fragen & Antworten 7
Marode Balkone: Abriss oder nur „Französische"? • Verwertungskündigung: Auch nach umfassender Sanierung? • Kaputte Fliesen: Anspruch auf Schmerzensgeld? • Gebühren für Mietkautionskonto: Sind die umlagefähig?

Recht kurz & bündig 9
Keine Haftung für Rückstauschäden durch Einwuchs in Abwasserrohre: Grundstückseigentümer sind keine Wurzelhüter • Lärmbelästigung im Mehrfamilienhaus: Vermieter muss vor der Kündigung Schuld des Mieters nachweisen • Wann ist die Mietsache „übergeben"? Ohne sämtliche Schlüssel kein Anspruch auf Miete • Winterdienst in Spielstraße: Randstreifen ist wie ein Gehweg zu streuen • Mietpreisbremse: Berücksichtigung von Modernisierungen • Zahlung des Mietrückstands nach fristgerechter Kündigung: Keine „Heilung" – trotzdem kein Räumungsanspruch

Recht & Praxis 12
Fallstricke vermeiden: Kauf einer Eigentumswohnung

Rund um Haus & Garten 13
„Tauwetter" trotz Eiszapfen: So werden Dächer und Wege zuverlässig von Schnee und Frost befreit • 10 Jahre nach Inkrafttreten der EnEV 2007: Energieausweise sind nach und nach zu erneuern • Neu geregelt: Pflichten der Betreiber von Heizöltanks • Stiftung Warentest: Türschlösser – Sichere Schließzylinder beim Kauf oft nicht zu erkennen • Zusätzliche Belastungen nicht zu knapp kalkulieren: Mit diesen Nebenkosten sollten Bauherren rechnen

Aus den Vereinen 18
Landesverband: Neuauflage „160 Fragen und 160 Antworten" • **Eberswalde:** Rathausführung – Versprechen eingelöst • **Erkner:** Mitgliederversammlung und Jahresabschluss • Beitragsanpassung und neue Beitragsordnung • Neue Geschäftsstelle

Impressum 16

Titelfoto: JosefArnold/Pixabay

Beilagenhinweis
Die Gesamtauflage enthält als Beilage die Broschüre **160 Fragen und 160 Antworten** von Haus & Grund Brandenburg

KOMMENTAR

Fragen und Antworten

Neuauflage der Broschüre mit 160 Fragen und 160 Antworten

Von Lars Eichert, Landesvorsitzender Haus & Grund Brandenburg

Im letzten Jahr gab es im Januar ein neues Layout für das HAUSEIGENTUM. Die Reaktionen der Mitglieder darauf waren durchweg positiv.

In diesem Jahr erhalten Sie mit dem Januar-HAUSEIGENTUM die 3. Auflage unserer Broschüre „Fragen und Antworten". Gestartet war der Landesverband in der 1. Auflage mit 118 Fragen, jetzt sind wir bereits bei 160 Fragen und Antworten. Selbst damit können wir natürlich nur einen kleinen Ausschnitt Ihrer Fragen behandeln. Wir müssen aber auch nicht alle Ihre Fragen umfassend beantworten, denn als Mitglied bei Haus & Grund haben Sie die Möglichkeit, sich zu Ihren Fragen und rechtlichen Problemen rund um Ihr privates Eigentum bei Ihrem Ortsverein rechtlich beraten zu lassen. Diese erfolgreich von Ihren Ortsvereinen durchgeführte Beratung können und wollen wir mit dieser Broschüre daher auch nicht ersetzen, sondern nur erste Ansätze liefern.

Zum Beginn des letzten Jahres hatten wir Ihnen als zweite Neuerung auch das neue Layout der Homepage des Landesverbandes angekündigt. Dies wurde nicht nur für den Landesverband umgesetzt, sondern auch den Ortsvereinen angeboten, von denen viele bereits das neue Layout für ihre Homepage übernommen haben. Haus & Grund tritt damit auf Bundes-, Landes- und Ortsebene im gleichen Erscheinungsbild auf. Wir hoffen, damit die Wiedererkennung und öffentliche Wahrnehmung unseres Verbandes noch weiter zu verbessern. Besuchen Sie doch einfach mal Ihren Ortsverein im Internet. Neben aktuellen Informationen können Sie sich dort übrigens auch für den Newsletter des Landesverbandes anmelden.

Ebenfalls angekündigt hatten wir im Januarheft des letzten Jahres, dass Haus & Grund ein Bündnis für Wohnen im Land Brandenburg unterstützen werde, um auf den Anteil der öffentlichen Hand an den stetig steigenden Kosten des Wohnens aufmerksam zu machen. Dieses Bündnis wurde im letzten Jahr unter Beteiligung von Haus & Grund gegründet und gibt uns nun die Möglichkeit, zusammen mit anderen Verbänden, den Städten und Gemeinden sowie der Landesregierung Wege zur Reduzierung der Kosten aufzuzeigen.

Für das neue Jahr wünschen wir uns, dass hier seitens des Landes die Bereitschaft besteht, neue Wege zu gehen und vielleicht auch mal Steuern und Abgaben zu senken. Die Grunderwerbsteuer würde sich beispielsweise hierfür anbieten.

Ihnen wünsche ich im Namen des Landesverbandes viel Gutes, Gesundheit und Erfolg für 2018.